

Aufsicht Mittagspause

Beitrag von „mara77“ vom 8. Juli 2011 14:58

Sachen gibts, die gibt es nicht!

Bei uns an der Realschule dürfen die Kinder in der Mittagspause tun und lassen, was sie wollen: in die Stadt gehen, zum Supermarkt, Döner, Pizzeria, etc. pp. und wir haben AUCH einen Mittagstisch, der von den Kindern jedoch nicht gut angenommen wird. Ich habe es noch nie gehört, dass es da rechtlich ein Problem gäbe, was ja auch bedeuten kann, dass dem so ist! Von eurer Praxis habe ich jedoch noch nie gehört und finde sie auch frech, den Eltern gegenüber. Wir leben in einer Zeit, in der nicht alle Mamas um 12 in der Küche stehen, um ihren hungrigen Sprösslingen das warme Essen zu servieren. Und wenn bei euch in der Mensa das Essen so schlecht ist wie bei uns, dann gibt es nicht mehr viele Alternativen!

Euer Rektor - oder ihr - solltet euch mal wegen der REchtslage schlau machen. Es kann ja nicht sein, dass alle anderen Schulen grob fahrlässig handeln. Man könnte es sich auch ganz einfach machen: Einfach die Eltern zu Beginn des Schuljahres unterschreiben lassen, dass sie die Verantwortung für die Ausflüge zum Supermarkt übernehmen! Fertig.

Grüße

Mara